

## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung  
des Finanzausschusses (Gemeinde Bovenau) am Donnerstag, 21. November 2019,  
im Bürgerzentrum „Uns Huus“, An der Kirche 24, 24796 Bovenau

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

**Ausschussvorsitzender**

Johannes Jacobs

**stellv. Ausschussvorsitzender**

Daniel Ambrock

**Ausschussmitglied**

Peter Peters

Ilme Bartels

Frank Prieß

Klaus Reimers

Thomas Stengel

b) nicht stimmberechtigt:

**Mitglieder der Verwaltung**

Jan Rüter

### TAGESORDNUNG :

#### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen vom 21.11.2018 und 04.09.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung von Zuschüssen an Vereine und Verbände im Jahr 2020
6. Sachstandsbericht zur Hundesteuer
7. Sachstandsbericht zur Erhebung von eventuell möglichen kommunalen Steuern
8. Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung zur Verlegung einer Frischwasserleitung im Ortsteil Wakendorf
9. Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für

FA2-3/2019

die Erneuerung des Gehweges an der Kirche

10. Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für die Sanierung der Decke im Gastraum des Bürgerzentrums "Uns Huus"
11. Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für ein Buswartehäuschen
12. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Jahr 2020
13. Bericht der Amtsverwaltung
14. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

FA2-4/2019

#### **Nicht öffentlicher Teil**

15. Beratung und Beschlussfassung über eine Nachverdichtung und Einbeziehung von Außenbereichsflächen zu Wohnbauzwecken nördlich der Rendsburger Straße - Grundsatzbeschluss
16. Bericht der Amtsverwaltung
17. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

#### **Öffentlicher Teil**

18. Schließung der Sitzung

#### **TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Johannes Jacobs eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 06.11.2019 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Finanzausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

#### **TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH**

Herr Jacobs beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um folgende Punkte:

- öffentlicher Teil, TOP 9 „Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für die Erneuerung des Gehweges an der Kirche“  
Derzeit wird im Gemeindegebiet die Glasfaserleitungen verlegt. Sofern im Zuge der Leitungsverlegung der Gehweg insgesamt erneuert werden soll, ist unter Berücksichtigung etwaiger Synergieeffekte Dringlichkeit geboten.
- öffentlicher Teil, TOP 10 „Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für die Sanierung der Decke im Gastraum des Bürgerzentrums ‚Uns Huus‘“

Damit die Deckenkonstruktion im Gastraum des Bürgerzentrums „Uns Huus“ wieder vollständig den baulichen Sicherheitsbestimmungen entspricht, sind mit dem Haushalt für das Jahr 2020 die erforderlichen finanziellen Mittel bereitzustellen, so dass eine Dringlichkeit geboten ist.

- öffentlicher Teil, TOP 11 „Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für ein Buswartehäuschen“

An der Bushaltestelle vor dem Bürgerzentrum „Uns Huus“ ist derzeit kein Buswartehäuschen vorhanden. Unter Berücksichtigung der derzeitigen Jahreszeit, dass mit einem Buswartehäuschen den Fahrgästen, insbesondere den Schulkindern, mit einem Buswartehäuschen Schutz geboten wird, ist eine Dringlichkeit geboten.

- nicht öffentlicher Teil, TOP 15 „Beratung und Beschlussfassung über eine Nachverdichtung und Einbeziehung von Außenbereichsflächen zu Wohnbauzwecken nördlich der Rendsburger Straße – Grundsatzbeschluss“

Dieser Tagesordnungspunkt wird in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 28.11.2019 beraten. Aufgrund der Terminierung dieser Ausschusssitzung ist eine Vorberatung möglich, so dass eine Dringlichkeit geboten ist.

#### Beschluss:

Es wird beschlossen, die Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte 9 „Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für die Erneuerung des Gehweges an der Kirche“, 10 „Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für die Sanierung der Decke im Gastraum des Bürgerzentrums „Uns Huus“, 11 „Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für ein Buswartehäuschen“ sowie im nicht öffentlichen Teil den Tagesordnungspunkt 15 „Beratung und Beschlussfassung über eine Nachverdichtung und Einbeziehung von Außenbereichsflächen zu Wohnbauzwecken nördlich der Rendsburger Straße – Grundsatzbeschluss“ zu ergänzen.

Die Sitzung wird mit der vorstehenden, geänderten Tagesordnung durchgeführt sowie die Tagesordnungspunkte 15 bis 17 in nicht öffentlicher Sitzung behandelt, da gem. § 46 Abs. 8 GO berechnete Interessen Einzelner es erfordern.

#### Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

#### **TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen vom 21.11.2018 und 04.09.2019**

Die Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2018 ist den Ausschussmitgliedern am 02.09.2019 zur Kenntnis gegeben. Die Niederschrift über die Sitzung vom 04.09.2019 ist den Ausschussmitgliedern am 07.11.2019 zur Kenntnis gegeben.

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschriften erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

#### **TOP 4.: Einwohnerfragestunde**

Es wird eine Frage zur Wasserversorgung im Ortsteil Wakendorf gestellt. Herr Jacobs verweist im Detail auf den Tagesordnungspunkt 8 dieser Sitzung.

Des Weiteren wird die Frage gestellt, ob sich bei der gemeindlichen Förderung der Vereine und Verbände etwas ändert. Herr Jacobs teilt hierzu mit, dass es gegenüber den Vorjahren keine Änderung, auch nicht in Bezug auf die finanzielle Gesamtleistung der Gemeinde. Im Detail verweist Herr Jacobs auf die Beratung zu Tagesordnungspunkt 5 dieser Sitzung.

Es wird eine Frage zur Hundesteuer in der Gemeinde Bovenau gestellt. Herr Jacobs verweist auf den Sachstandsbericht zu Tagesordnungspunkt 6 dieser Sitzung.

Es wird eine Frage zur anzuschaffenden Geschwindigkeitsmessanzeige gestellt. Die Geschwindigkeitsmessanzeige ist bestellt und auch geliefert. Sobald die entsprechende Software-App auf dem Endgerät (Tablet) installiert ist, damit die Daten auch ausgelesen und ausgewertet werden können, erfolgt der Einsatz im Gemeindegebiet.

#### **TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung von Zuschüssen an Vereine und Verbände im Jahr 2020**

Herr Jacobs berichtet, dass von den Vereinen und Verbänden Zuschussanträge in Höhe von ins insgesamt 6.800,00 EUR eingegangen sind.

Darin enthalten ist ein Zuschussantrag des SV Grün-Weiß Bovenau von 1970 e. V. über 1.200,00 EUR für eine Jugendfahrt sowie für Kinderfeste. Dieser Zuschuss wird parallel gewährt, PSK 02/36200.5318000, offene und vereinsgebundene Jugendarbeit (Zuschüsse). Des Weiteren hat der Sportschützenverein Bovenau v. 1962 e. V. einen Antrag auf Übernahme der Kosten für Strom , Heizöl, Versicherungen, Abwasser- und Niederschlagswassergebühren gestellt. Die Übernahme dieser Kosten ist bereits im Haushaltsentwurf 2020, PSK 02/42100.5241000, Aufwendungen für das Sportschützenheim, berücksichtigt.

Damit verringert sich die Summe der Zuschussanträge der Vereine und Verbände auf insgesamt 5.600,00 EUR. Der Finanzausschuss hat ein frei zu verfügendes Budget in Höhe von 4.500,00 EUR.

Auf Vorschlag von Herrn Jacobs ergeht nach kurzer Beratung folgender

#### **Beschluss:**

Es wird beschlossen, dem SV Grün-Weiß Bovenau von 1970 e. V. einen Zuschuss in Höhe von 2.600,00 EUR für die Instandhaltung des Fußballplatzes, Anschaffung einer Tischtennisplatte sowie die Geräteanschaffung (Sprungtisch) für das Kinderturnen zu gewähren.

Dem Norddeutschen Anglerverein e. V. wird ein Zuschuss in Höhe von 1.400,00 EUR für die Übernahme von Fischereiprüfungskosten von jugendlichen Vereinsmitgliedern, für die Instandhaltung, Erweiterung der Installation und des Inventars der Teeküche sowie für das Bereitstellen von Übernachtungsmöglichkeiten für Mitglieder sowie für einen Rasenmäher und weiteres Gerät für die Pflege des Vereinsgrundstückes gewährt.

Dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Bovenau, wird für die Unterstützung der Seniorenarbeit ein Zuschuss in Höhe von 500,00 EUR gewährt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

#### **TOP 6.: Sachstandsbericht zur Hundesteuer**

Herr Jacobs erläutert den Sachverhalt und verweist auf die Veranstaltung „Bürgerdialog“ am 26.10.2019.

Die Gemeinde Bovenau erzielt durch die Hundesteuer eine Einnahme in Höhe von rd. 9.800,00 EUR / Jahr. Der Steuersatz beträgt jährlich für den 1. Hund 100,00 EUR, für den zweiten sowie jeden weiteren Hund 150,00 EUR. Die Steuer für einen Gefährhund beträgt

250,00 EUR / Jahr. Im Vergleich zu den Gemeinden des Amtes Eiderkanal gehört der Steuersatz der Gemeinde Bovenau zu den höheren.

Herr Jacobs stellt heraus, dass jede Gemeinde in der Festlegung der Hebesätze frei ist. Die Höhe dieser Steuersätze ist begründet durch eine hohe Gewerbesteuerückzahlung vor ca. 10 Jahren, die die Gemeinde Bovenau zu leisten hatte und diese Sätze zur Sicherstellung der gemeindlichen Aufgaben seitens des Landes vorgeschrieben waren.

Aus der Diskussion ergibt sich, dass über die Hundesteuersatzung, insbesondere die Hebesätze, in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung im I. Quartal 2020 beraten werden soll.

#### **TOP 7.: Sachstandsbericht zur Erhebung von eventuell möglichen kommunalen Steuern**

Herr Jacobs erläutert den Sachverhalt.

Aus der Veranstaltung „Bürgerdialog“ am 26.10.2019 ist die Frage herangetragen worden, ob die Gemeinde Bovenau neben einer Hundesteuer z. B. auch eine sogenannte Pferdsteuer erheben darf.

Herr Jacobs erklärt hierzu, dass Grundlage für die Erhebung von kommunalen Steuern das Kommunalabgabengesetz des Landes Schleswig-Holstein ist.

Danach ist die Erhebung einer Steuer auf das Halten oder entgeltliche Nutzen von Pferden nicht erlaubt.

Eine Steuer für die Ausübung des Jagdrechts (Jagdsteuer) können nur die Kreise und kreisfreien Städte erheben.

#### **TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung zur Verlegung einer Frischwasserleitung im Ortsteil Wakendorf**

Herr Jacobs erläutert den Sachverhalt. Herr Dr. Thoms gibt entsprechende Ergänzungen.

Die Mitglieder der Wassergenossenschaft Bovenau-Wakendorf verfügen einerseits über eine leistungsfähige Pumpenanlage, allerdings ist die Qualität nicht immer optimal.

Die Verlegung einer neuen Wasserleitung wurde vor einigen Jahren auf ca. 100.000,00 EUR bis 125.000,00 EUR geschätzt.

Derzeit wird im Gemeindegebiet das Glasfasernetz verlegt. Es kann möglicherweise ein Synergieeffekt (Reduzierung der Kosten, insbesondere bei Einrichtung der Baustelle, Anfahrt der Baumaschinen) erzielt werden, wenn in dem Zuge eine neue Wasserleitung verlegt wird, die vom Wasserversorgungsverein übernommen und von den Mitgliedern finanziert wird. Eine Kostenschätzung hierüber liegt noch nicht vor.

Herr Jacobs teilt in diesem Zusammenhang mit, dass es sich hierbei um keine pflichtige Aufgabe der Gemeinde handelt.

Nach eingehender Beratung ergeht folgender

#### **Beschluss:**

Es wird beschlossen, zügig mit dem Vorstand und den Mitgliedern des Wasserversorgungsvereins Bovenau-Wakendorf Gespräche zu führen, ob eine Wasserleitung verlegt werden soll und die Kosten durch die Mitglieder refinanziert werden. Im Haushalt für das Jahr 2020 sind im PSK 02/11103.0900007 insgesamt 75.000,00 EUR bereitgestellt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für die Erneuerung des Gehweges an der Kirche**

Herr Jacobs erläutert den Sachverhalt. Herr Quast ergänzt dies mit Details.

Im Zuge der Verlegung der Glasfaserleitungen im Gemeindegebiet ist es erforderlich, dass der asphaltierte Gehweg an der Kirche teilweise aufgeschnitten wird. Für die Verfüllung des Grabens entstehen der Gemeinde keine Kosten.

Allerdings stellt sich in diesem Zusammenhang die Frage, ob der Gehweg bei dieser Gelegenheit nicht insgesamt erneuert wird.

Es wurde ein Preisangebot eingeholt, dass der Gemeinde zusätzliche Kosten in Höhe von rd. 30.000,00 EUR entstehen, wenn der Gehweg gepflastert wird. Dabei ist preisabhängig, mit welchen Steinen die Pflasterung erfolgt, so dass auch höhere Kosten entstehen können.

Nach eingehender Beratung ergeht folgender

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, den Gehweg an der Kirche durchgehend neu zu asphaltieren. Hierfür werden im Haushaltsentwurf für das Jahr 2020 im PSK 02/54100.5221000, Unterhaltung der Gemeindestraßen und –wege, zusätzlich 15.000,00 EUR zur Verfügung gestellt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, eine Kostenermittlung durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für die Sanierung der Decke im Gastraum des Bürgerzentrums "Uns Huus"**

Herr Jacobs erläutert den Sachverhalt.

Die Sanierung der Deckenplatten (Befestigung) im Gastraum des Bürgerzentrums „Uns Huus“ ist erforderlich, um die baulichen Sicherheitsbestimmungen zu erfüllen.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, für die Sanierung der Decke im Gastraum des Bürgerzentrums „Uns Huus“ im Haushaltsentwurf für das Jahr 2020, PSK 02/11104.5211000, Unterhaltung des Bürgerzentrums, zusätzlich neben der allgemeinen Unterhaltung 10.500,00 EUR zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die Mittelbereitstellung für ein Buswartehäuschen**

Herr Jacobs erläutert den Sachverhalt. Herr Ambrock gibt entsprechende Ergänzungen.

Die Bushaltestelle am Bürgerzentrum „Uns Huus“ hat kein Buswartehäuschen. Da diese Bushaltestelle überwiegend von Schulkindern genutzt wird, wird vorgeschlagen, hierfür finanzielle Mittel für ein Buswartehäuschen im Haushaltsentwurf für das Jahr 2020 zur Verfügung zu stellen.

### Beschluss:

Es wird beschlossen, im Haushaltsentwurf das Jahr 2020 im Produkt 54100 „Gemeindestraßen und –wege“ im investiven Bereich 9.000,00 EUR für die Anschaffung eines Buswartehäuschens bereitzustellen.

### Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

### **TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Jahr 2020**

Herr Jacobs erläutert die wesentlichen Positionen des Haushaltsentwurfes 2020.

Aus der Beratung ergeben sich folgende Änderungen:

PSK 02/11104.5211000, Unterhaltung des Bürgerzentrums „Uns Huus“, Erhöhung auf 20.000,00 EUR aufgrund der Sanierung der Decke im Gastraum.

PSK 02/12601.5221000, Freiwillige Feuerwehr Ehlersdorf, Unterhaltung der Feuerlöschteiche, Erhöhung auf 4.000,00 EUR für notwendige Unterhaltungsmaßnahmen (die Mittelbereitstellung erfolgte bereits 2019, Übertragung der Mittel).

PSK 02/27200.5457000, Kostenanteil an der Büchereizentrale (Fahrbücherei), Erhöhung auf 2.500,00 EUR aufgrund aktueller Abrechnungen.

PSK 54100.5221000, Unterhaltung der Gemeindestraßen und –wege, Erhöhung auf 155.000,00 EUR aufgrund der Asphaltierung des Gehweges an der Kirche.

### Beschluss:

Es wird die Haushaltssatzung für das Jahr 2020 mit den vorgenannten Änderungen beschlossen.

### Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

### **TOP 13.: Bericht der Amtsverwaltung**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

### **TOP 14.: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende Johannes Jacobs bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:50 Uhr.

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt Herr Jacobs die Öffentlichkeit wieder her.

**TOP 18:        Schließung der Sitzung**

Herr Jacobs teilt mit, dass unter TOP 15 ein Grundsatzbeschluss über eine Nachverdichtung und Einbeziehung von Außenbereichsflächen zu Wohnbauzwecken nördlich der Rendsburger Straße gefasst wurde.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung des Finanzausschusses um 21:35 Uhr.

*gez. Jacobs*

Johannes Jacobs  
(Der Vorsitzende)

Osterröfeld, 26.11.2019

*gez. Rüther*

Jan Rüther  
(Protokollführung)